Presseinformation

6. Juli 2010

Gemüseraritäten und Pflanzenpflege auf der „Garten Tulln"

Neue Schwer- und traditionelle Fixpunkte

Gemüseraritäten und Pflanzenpflege lauten die Schwerpunkte, die diese Woche auf der ökologischen Gartenschau „Die Garten Tulln" die fixen Programmangebote wie etwa die täglich um 10.30 Uhr startende Garten-Führung oder das jeden Sonntag um 14 Uhr zur Aufführung gelangende Kindertheater ergänzen.

Bevor morgen, Mittwoch, 7. Juli, von 10 bis 14 Uhr unter dem Titel „Gemüse fremd und doch zu Hause" das Kennenlernen von Gemüseraritäten auf dem Programm steht, geben zuvor noch heute, Dienstag, 6. Juli, GartenpraktikerInnen der „umweltberatung" ab 10 Uhr Tipps zum Thema „Richtig gießen & mulchen". Diesem Thema widmet man sich in der aktuellen Woche noch ein Mal am Donnerstag, 8. Juli, ebenfalls zwischen 10 und 14 Uhr. An diesem Tag geht es allerdings auch - ab 15 Uhr am Naturspielplatz - einmal mehr ans „Gatschen, basteln & Co". Am Freitag, 9. Juli, besteht dann im Rahmen der Bodenpraxis unter dem Titel „Lebendiger Boden" ab 10 Uhr die Möglichkeit, Bodentiere kennen zu lernen.

Am Samstag, 10. Juli, werden von 10 bis 16 Uhr im Heimwerkergarten „Kräuterspiralen selbst gebaut" und um 11, 13 und 15 Uhr startet ein jeweils einstündiger Vortrag über „Pflanzenpflege und biologisches Gärtnern". Der Kinderliedermacher Bernhard Fibich ist mit „Endlich Ferien" von 14 bis 15 Uhr zu Gast auf der Bühne der „Garten Tulln", und mehr „Von Asseln, Bibern & Co" erfahren können die kleinen BesucherInnen ab 14 Uhr am Naturspielplatz. Am Sonntag, 11. Juli, steht schließlich um 13 Uhr die Themenführung „Pflanzen, Ernten & Genießen" am Programm, um 14 Uhr gibt es eine Theatervorführung für Kinder, und eine Stunde später startet wieder „Gatschen, basteln & Co".

Nähere Informationen: Die Garten Tulln, Telefon 02272/681 88, e-mail office@diegartentulln.at, http://www.diegartentulln.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at